Biebricher Zagespost Biebricher Lotal-Anzeiger.

Biebricher Menette Nachrichten.

Biebricher Tagblatt.

Amtlices Organ Sa der Stadt Biebrich

Enjegenpreis: Die einfp, Colonelgrundzelle 20 A. Bel Wieberholungen Rabatt. Dlage in Laupvorichtisten ohne Derbindlichkeit. Derantwortlich für den redaktiomellen Eeil Guido Jeibler, für d. Reklame- u. Anzeigenteit sowie für den Druck und Detlag Paul Jorichte, in Biebrich.

Rotations-Drud u. Derlag der Hofbuchdruderei Guido Seidler in Biebrich. Serniprecher 41. - Redattion und Erpedition: Biebrich, Rathausstraße 16.

en.

u. 90%

er

Freitag, ben 21. Juni 1918.

Pofichedtonto Frenffurt (Main) Rr. 10114.

57. Jahrgang.

Die Kriegslage.

die Angriffe unter ichweren Berlusten gescheitert.

Aus dem östert.-ung. Lagesbericht vom gleichen Lage:

Bis Bi en, 20. Inni. Die Schiacht in Benetien bauert fort.

Der Feind erwiderte den stall des größten Leifes der Bindelront der des geschen der des geschen Leifes der Allaben er geschreite Gegenangriffe. Um unser einen Getellungen am Foseta-kanal, an der Bahn Oberzo-Treviso und auf dem Montello wurde erdittert gerungen. Inn Anntello Gelände feigerte fich der Rampt mitanter zur Heitigtei der Kacht Gelände feigerte fich der Kampt mitanter zur Heitigtei der Kacht Gelände siegerte fich der Kampt mitanter zur Heitigtei der Kacht Gelände siegerte fich der Kampt mitanter zur Heitigtei der Kacht Gelände siegerte fich der Kampt mitanter zur Heitigteit der Kacht geschen der Geschapte der Diesignen den Feind zur regeliden Einselnungen weren vergebens. Die Heerecaptipe des Keldmerichalls von Boroevic vehauptete nicht nur restins erlampte Uniten, sondern warf mit den Tielsenen des Generals der Infanterie Boron Scharleger die Inaliener schlich der nach Treube führenden Bahn weiter gegen Western zurich. Tacht süddlich Allags iteten die Utaliener abermals wieder mit großem Misseriolg wie in den Kortagen Eturm. Besonders rühmend wird in Trappennseldungen der Aktwirtung der Schlachtlieger im Kampt und Auftlärungsdienit gedacht. Bon auferen Kampflitegern errang Hauptmanlänun Brumowsen dem 33. and 34. Oberteutnant von Linte-Crawjord den 25. Oberleutnant zu Lieftige.

Gin Bierteljahr Deuifcher Offenfive.

Berline Monden Alber und Rorne und die Kampte gwitchen Benischer und Ronon bewiesen, daß die Initiative völlig auf der deutsigen Geite leg.

Die riefigen Verluste der Jeinde.

Be Rerlin 20. Juni. Intolge der letweren Wisterieler und der gewaltigen Riederlagen madrend der Keit Monate deutsiger Chienise im Welten vom 21. Mer, die 21. Juni verlor die Enterte on Gelangenen. Gelägitten, Raschinengewehren und Gelände folgebe Jahlen: In der großen Gelägite in Andehengewehren und Gelände folgebe Jahlen: In der großen Gelägit in den der und Erleiche folgebe Jahlen: In der großen Gelägite in Andehen und Die über 25000 Mann. in Summa mit den inquischen in archen Kanustinablumen gemachten Gelängenen über 212000 Monm allein an Geläginen gemachten Gelängenen über 212000 Monm allein an Geläginen gemachten Gelängenen über 212000 Monm allein an Geläginen der der der Stode und der Andehen ander 2000 Monm allein an Geläginen der 1200, in Flandern iber 2000 wie die Milandier und der Angeläginen der 2000 wie der Milandier und Franzolen sowie die Milandier en der Gemme und die Engländer und Franzolen sowie die Milandier en der Gemme wie in Alandern der Angeläginen gemeine der 2000 und an der Die über 1000, in Gumma nehr als Bood Rodchinengewehren. In Gewiet vor die Channe an der Gomme 3500 Geniertifischen eine der Gemme 3500 mehr wie der Milandier. In Gewiet die der der der Gemeins der Gelägie der der Gemiertifischen der Milandien fird an der Gomme 3520 in Flandern. Gesundah die midstigten stratesischen Berbinden der Flander Schale mit über Flander Schale mit über Flander Schale wie über in der Flander Schale wie über 1000 Genochten. Es undah die midstigten stratesischen Berbinder Flander Schale wie der Alleichen der Flander Schale wie der Flander Schale der Milander Landern der Gelägie und der Gelägie der Schale der Milander Landern der Gelägie der Schale der Milander Schale der Schale der Gelägie der Schale der Schale der Gelägie der Schale der

der Westfront, obwohl sich an der italienischen Front seibst neue Kample entwickelt haben. Die gesamten blutigen Bertuste an Toten, Kerwunderen und Vermissen betragen nach zwertössiger, vorsichtiger Schatzung auf seiten der Entente rund eine Million, einschliehlich der Echangenen.

Web dereiten 20. Juni. Die Folge der ersten ichneren Riederlage der Englander beiderfeits der Sonnen sichtet detanntlich zu der Unterfellum der englischen Trappslichen Derberbeit. Juni Entenrevenertaitsinnus werte der trappslichen Oberberbeit. Juni Entenrevenertaitsinnus werte der trappslichen Oberberbeitschen. Seine Ernennung sieret die "Talin Rewö" am 18. Sprit, indem sie die englische Loge mit Waberto und Koch mit Blieder verglich. Die "Roeild" febreid web Mary: "Koch-Ernennung zum Oberbescheider ist solei wert wie eine gewonnene Schlicht." Onzwischen hat General Foch nicht nur die geschender des beite wert wie eine gewonnene Schlicht." Onzwischen hat General Foch nicht nur die weite Niederlage der Englander nicht verfalndern kinnen, er warde sielnicht leibet in dies die dienengspagen, verfor die Schlächt zwischen Angen und hat feine stotze Mandurieranner verbraucht, ohne einen entscheidenden Gegenstoß siehen zu finnen.

Ein Beruhigungsverfuch Ctemenceaus. Rad einem Barifer Savasbericht gab Clemenceau in ber Armeetom nuffion Einzelbeiten über die Lage und fprach von ben ftarten Be-ftanden ber Ameritaner, beren Berliartungen in Menge eintrafen Er erwöhnte auch neue Beichtuffe ber englischen Regierung hinlichtlich ber nuchften Offenfloe.

lich der nüchsten Offensibe.

Stegemanns ichreibt im "Bund": Die Fortsehung der deutschen Offensive dat eine erstaunliche Ausweitung der dritten Operation, aber noch nicht die Entsfeldung der vierten großen Operation, getigt, fod dur ohne Zweifel die Linie Benwals-Sentie Melug bereits als fakwärtigen Berreidigungsablentit berrechten lasten. Deber Echritt richtwarts bringt inn dem Zamer des vertkannter Lagers von Paris naher, das er jest ichen bei Campiegne und Killers-Cottereits verteiligt, odwohl die Dunlichen Baris weder die ett angerien, noch als geographich-firetrylichen Jeit zu erreichen junden. Sobald Baris so hart an der Veripherte liegt, das die Rordund Off. Verbindungen der englith-franzschlichen Grout im Untrete von Paris von der Schlacht erfaht werden, das Sindenburgs Angriffseldung eines seiner wichtigken Operationsele erreicht. Joch vergemmahnahmen hemmen dies Entwicklung, ohne ihr entrinnen zu förnen. Dazu bedirfe es anderer Mittel und einer völligen Jurüdgewinnung der Initiative.

Die Berlin. 20. Juni. Rach ben deutschfranzösischen Tereindorungen liber die Gesongenensfragen sollen die vor dem 15. April
1918 in der Echneite internierten deutschen Rriegogefangenen in
die Heinnt gurückgesiährt werden. Ebenfo sind samtliche in der Schweiz invernierte Flotispersonen freigsteilen. Die Anstührung
voller Bestimmungen dat nunment begonnen. Seint det der erste
Lag mit deutschen Invernierten die ichweiterische Erenze überichritien und die Noostanz eingetrotten. Reider haben bahmechmische Schweizeigenen den Reolum diese Transparie verzogert.
Dech sollen sie nun in regetweisten Junielge laufen und in eines
4 Wochen deendet sein. Es werden eines Zinalelge laufen und in eines
4 Wochen deendet sein. Es werden eines Zinalelge laufen und in eines
4 Wochen deendet sein. Es werden eines Zinalelge laufen und in eines
4 Wochen deendet sein. Es werden eines Zinalelge laufen und in eines
4 Wochen dem der der der der Verlagen der Schweit beginnt
der Speken. Im Anstall die Internierung der nehr als Wosanste
triegogefangenen Offiziere in der Echweit und die Entlastung der
mehr als 18 Monaie friegogefangenen Unterditiere, Wosanstalten sowie Flotisch-Vochringer herausgeben wied, für beren Jurächkalten sowie Auffahrt der herausgeben wied, für beren Jurächkaltimm selwertet 1900 Gesteln aus dem befrahen dranstein nach diele minden und Wilina verbracht worden find. Merüber ichwesben zur

Zeit noch Verhandlungen.

minden und winne berpragt bolden. Beit noch Berhandlungen.
Bbna Mostau, 30. Juni. Reuter. Die Ischenselen baben gemeinsam mit Rolofen und Lirgufen Omst genommen und ben Sowiettruppen ichwere Berlufte zugefügt.

Deutscher Reichstag.

Roch Erfedigung vom 20. Inni.
Roch Erfedigung einer Regterungsbiche wird über Peritionen versandelt. Eine Reihe von Bericken des Auslichteltes über die Breitignen wird ohne Auslitrache erfedigt. Damit ift die Lagesordnung erfedigt.
Rundnife Ligung: Freitag 2 Uhr. Friedensvertrag mit Rundnife.

Dreußifches Abgeordnetenhaus.

Preußisches Abgeordneienhaus.

Auf der Togesordnung fieht die Berotung des Kaushaltsplans.

Abg. Rölide (freit.): Ramens meiner Areunde hade ich zu ertlären: Bereits im September 1916 haben mir dem Reichsfanzler unter Bedenten gegen die Actitegung unterer Politif auf Erzichtung eines Königreichs Belea, dekodors im damaligen Zeitspunft, unterdreitet. Kongreispielen dar nicht die Groartungen erfüllt, die man auf die felerliche Protlamation nom 15. September 1916 gesen dante. Polen dat feine Califolissiunde nicht erfamt. Es führ viellunde die Folgen ingetreten, die met von der Brotismation vom 15 Ronember 1916 befürdiet bedeen. Reuerdings haben wir durch die Angewirfte erfahren, die met von der Brotismariken Wordender Einne hinarbeitet. Die treifonservalive Barreigibt daher ihrer leberzspiagung Ausdruck, dah, folging der Krieg dauert, eine Entlichelbung über die Juliunft Boless nicht getroffen merden lann und nicht getroffen werden lann und nicht getroffen werden dans und nicht getroffen werden dans und nicht getroffen werden dans und nicht getroffen werden lann und nicht getroffen werden dass nicht getroffen Berügen des Perinflichen Clumart, verbieten, die Erdensbedingungen des Perinflichen Beiches und Breuhens, insbesondere die leinigen der preuhfichen Clumart, verbieten, die für das Gedeilben Breuhens und der Streiten der Streiten der Streiten

sich aus dem Ausland Zusuhren zu verschaften, wird geringer, Auch spielen in der Frage der englischen Lebensmittelverforgung de Erselge unserer U.Boote mit. Wir wünschen eine Einschränzung der Friedge unserer U.Boote mit. Wir wünschen eine Einschränzung der Friedge unserer Verleiche wie sie jest ichen in der Schweiz besteht, nämisch, daß die notwendigsten Lebensmittel an die ninderbennitrelte Kewölterung zu maßigen Preisen den einem Staatsquischuß abgegeben werden. Im übrigen fönnte dann die freie Wirtlant in der Urreitlichtungen. Die Ordnung, die de des beutschreit von Getreibe eine gerinze. Im Kundanien ist die Aufuhrmöglichtet von Getreibe ein gerinze. Abg. 30 dier (U.E.): Wir leduen den Erat ab, um der Regierung ein Mistrauensvorum zu erreiten. Die neue Regierung in Nuchland retrete den Kunden Absolitionus. Co ist niederfrächig, den Feind zu deren, nachdem wan ihn durch giftige Gose gedenderen Etrobel und Aboit vollmann werden wegen wiederheiter Insidenrusse zur Ordnung gerufen. Das Boit muß der Regierung sterzung sterzen, die nicht siebe sie, einen bedöhnen Werftändigungsfrieden zu erreichen. Etrobel und Aboit vollmann werden wegen wiederbeiter Amsschanzus und Dennung gerufen. Das Boit muß der Regierung sterzung, die nicht siebe sie, einen bedöhnen Solit muß die Ausgerung sterzung, die nicht dies sie, einen bedöhnen Solit muß

bigundörrieben zu erreichen. Ebeitall bei den Unschanzigen Sozia listen).

Sin, Blum (Ientrin Isaa das das wirtlivofiliche Durchbalten betrifit, is herricht vieltem in der Bewöllerung Beuntudigung meges der ispigen Dürre. In weiten Etrefen des Untrudigung meges der ispigen Dürre. In weiten Etrefen des Untrudigung meges der ispigen Dürre. In weiten Etrefen des Untrudigung meges der ispigen Dürre. In weiten Etrefen des Untrudigung meges der ispigen der Untrudigung der Radrungsberitande Find Militärperfonen nicht die richtigen. Der Landrat und ein Iradien Militärperfonen nicht die richtigen. Der Landrat und in Iradien der Kinde Dieftlindig der den Keinde gerechter geworden ist als und. (Sehr richtig rechts.) Wir find itolz derauf, das die Tuchtigfen unferer Horde zu mierrer Marine uns der libies, den Angriffen unferer Grobe zu mierrer Marine uns der libies, den Angriffen unferer Grobe zu mierreten. Unfer Schlineit und untere Siegesfreudigteit find in feiner Pleife erschüttert. Auf Merchagestreibeitelle beden mir vollen Vertrungen. dah sie unfere Vertreichtung liebert. Hir unteren nationalen Medifiand mitgeber is siederlich lein, wenn wir eine deutsche Abeitunglichen der Vertreicht nechen ihnab der Abeitung liebert. Beit unteren nationalen Medifiand mitgeber es siederlichten unter Bruche Landserreicht werden tönnte. Medicer begründet feinen Antrag, wonach die Seriabsteborichale in Emden erkolten bleiben leile.

Abei Gist auf Lode, d. Konfelt zu meinen Arteiber talle.
Die Rinister niege dafür eintreten, daß ihnen ihr Korttommen erkeichtert mirk.

Tages Rundichau.

Reine politische Ossensive.

Die Mitteitung, das der Reichstanuler dei der Beratung des Inwebalts voraussichteit nicht die Gelegendeit nehmen wird, zu sprechen, wird Erstaumen und Entandhung bervorrusen. Erstaumen weil diese Eindestlamkeit den Einderen bervorrusen must, als od der oderlie Beauter des Reiches in dielen Zeiten des gewaltstellen Erstehens deutsche Weiches in dielen Zeiten des gewaltstellen Erstehens deutsche Weiches in dielen Zeiten des gewaltstellen Erstehens deutsche des ind was in sogen habe oder es nicht für nach dalle, einwas zu sagen Ennstaufung, meil sein Berhalten zu bestäuten scheint, das nach in Bertin immer noch dereit st. die nativische Estentiase und Initiative unkeren Gegnern zu übersalten. Inderend dei und Initiative unkeren Gegnern zu übersalten. Inderend dei und den Stroftson der lieberzeitsaum eine Andrease beitet, um durch Zwiegelfechereiten und Jossenwarerien des öffentliche Weinung zu bleinden und zu bestechen. Sie beiten der Germagnung, ihre Ande wartstelle und die Deutschen Veler unse bewieden; die dertschiede Treife und die Angelieden Veler migen dann bewei, mie sie sich damit absinden. Ein merlwürdiger Jossand (Koln, Zig.)

ablinden. Ein mertwurdiger Joseph dann leben, wie fie sich damit Die rumänliche Opnatite.

Die Köln, Ig. ihreide: Wan icheint lich in Berlin damit abgestunden au haben, daß sonig Gerdanad lein Intel in Bularest meitertreibt; man brivat ihm anicheinend kinn jezt wieder der Wiederer des ernen einzegen, das er per uwei Johren is schwindlich gesäusch dat. Ilach unterer Weinung daben mie von diese rumanlichen Dunalite, und weiner Weinung daben mie von diese rumanlichen Dunalite, und weiner Weinung daben mie von dieser rumanlichen Dunalite, und weine die Antic Guies wertwarten, zu unterem Wohle famite daber ellem das Keitreben Deusschlande in Kuntenien Ausschlande in Kuntenien Teustwickern der Weinung die der Weinung lieb, mir ein Bechiel der Umark int, die eben dalls der Weinung lieb, mir ein Bechiel der Dunalite fame wieder vorlunde Becholinite in Kuntenien selbst mie in seinen Begiehungen und Beuldkand und Scherreich Ilwaru derugen, Gutt besten der sentiellen Rerienfrührteiten in Kuntanien ausgespiel ist, die filb ihr einen Beschlet der Franclich einen Rusanien ausgespiel ist, die filb ihr einen Beschlet der Franclich ein Rusanien ausgespiel ist, die filb ihr einen Beschlet der Franclich und mir und in Butarest bemischen seinlich in oerhoffen sollten, wenn wir und in Butarest bemischen sollten, gesen dies deutschreundlichen Kreine der Kanisauren, unserer Georger von vornieren, aus aufgelen, in Tannen wir son der versten.

in beantragen, die Erspale est weitere der Jugend mill die Geauftragen, mie gelegentlich der Ansichtubereitung einer Einachtragierung, mie gelegentlich der Ansichtubereitung einer Einacht des Allegenisionen Feriorien-Erziehungsbages von einem Einachte des Allegenisionen des Dennern erflört murde, in Bezug auf Gerafficklimmungen eine gewilfe Jurichfoltung üben, da de frimierte Feftrafung den Ausenblichen gagen firafbare handlungen abfinmpft und bedenfliche Kolaen für feine Judust mit sich bringt. Im weientlichen werden verbeugende Maßnahmen zu treffen sein.

Die Regierung beabschift, ein Jugendfürsergegeleit zu unterbreiten, aus Ernne des der berch ben Justung aus Einfehung von Jugendsuntern ein Mittelpunt ihr die freimällige and anntiche Fürsergegenter der die Augend geschaften werden soll. Dugendümter, petware Jugendümtergegereiten, Pitächtserzbildungschaften user den bilderend au wirfen aben, um die Jugendiänen vom Altodol nab Tabahnishtrauch obzuhalten. Auch durch Justungendigen um Altodol nab Tabahnishtrauch obzuhalten. Auch durch Justungen erzielt werden fellen als die interentieben Weiternen und die Vertreter des Justunminsterium derine dah die derben tönnen. Ein Vertreter des Justunminsterium detonte, dah die debrohich gesteigerte Fürselfalligiert Augendlicher ist abhreichen Källen auf die durch den Krieg geschaftenen Justünder, gröhere Verluchung, monselnde Auflicht usw. zurüchzusühren sei. Rach Beendigung des Arieges wirken wieder andere Verhätnisse einer Vermehrung der Vertreter der Staatsregierung warner vor einer Vermehrung der Strafmäglichteiten im Bezug auf Jugendliche, auch er empfah die Eingade, die eine Reihe von beachtenswerten Verschlagen enthalte, als Waterial zu übetweisen. In diesen Sinne hat der Elemeindenunglicht den ju die ein Vermehrung der Lingade, die der Ausgehrung kieden der Vermehrung der Kingade, die der Ausgehrung vor der Vermehrung der Kingade, die der Ausgehrung kraften. In diesen Sinne hat der Elemeinde unschlaß Verdalug gefaht.

Aus Gladt, Kreis u. Umgebung.

Das Giferne Rreug erhielt: Bustetler Rart Gubr, in eigem Int. Regt.

Goldankaufstroche vom 16.—23. Juni.
Die Golde und Silber-Ankaufsstelle der Stadt Biebrich ist im Nathaus, Jimmer Nr. 41. bis 22. Juni. täglich nachm. 4—5 Uhr und Gonntag, den 23. Juni. vorm. 11%—12% Uhr gröffnet.

Das Baterland bedarf des Goldes. Tue daher jeder keine Pflicht und bringe alles entbeheliche Gold jeglicher Gestalt zur Goldenstallsstelle, welche den vollen Goldwert erseht.

" Bigefeldwebel firiebrich Ertner in einem Infanterie Regiment erhieit bas Eijerne Rreug 1. Rlaffe.

" Qubenbort! Epenbe. Bei ber Sammelitelle Bor- ich uh perein gingen weiter ein: von Seren Nart Stritter 20 .4., von Seren Direttor Zwanziger 200 .8.

ment erheit dos Gierne Kreus I. Rtolfe.

** Unden dorft : Spende. Bet der Cammeliteile Vorlauben der in gingen weiter ein: von Herra Kreiter Vollauben der Verlauben der Verlauben. Die Unterstudiung ist eingeleitet. — Einsegangen sieden mehrere Anseigen wegen Geblernchenwendung. — Sier is das Geschäte verbreitet, in undertreten Hausbaltungen ist Wisike anntich befologenabnt und debt oder einer Johne der Verlauben der Ve

Oeffrich. Im Mittwoch brachte babier die Bereinigung Oeftricher Weissgutdessur 51 Halvstäd zum Ausgebot und wurden die
auf zurf Foh olte Nummern zu guten Preisen abgelett. Das Mitglied Geschm. Petri bat bei einem Gebot von siche Rart sir das
Kaltstäde um ca. 2000 Nart überschritten war. Ein Steigerer
erhob lauten Protest, worauf die Gregliedbader mit ihm den Bersteigerungssaaf verlassen moliten. Nach furzem Belchigh des Bersteigerungssaaf verlassen weiteren Bertsche das von dem Mitglied
Geschm. Betri teine weiteren Weine mehr von der Bereinigung ausgeboten merden. Kach dieser Erstätung nahmen die Interessenten wieder ihre Blöge ein und die Bersteigerung sonnte sort.

Beschw. Berrt feine weiteren Beide mehr von der Bereinigung ausgeboten merden. Rach dieser Ertätung nahmen die Intersessen merden. Rach dieser Ertätung nahmen die Intersessen werden. Der Berbard der Geneindbedamten konnte sorte gestungsbegiets Wiesbaden tritt in der diesem "Abeinhalte" am i. Juli 31 eines diesesdaden tritt in der diesem "Abeinhalte" am i. Juli 31 eines diesesdaden tritt in der diesem "Abeinhalte" am i. Juli 31 eines diesesdaden tritt in der diesem "Abeinhalte" am i. Juli 31 eines diesesdaden tritt in der diesem "Abeinhalte" am i. Juli 31 eines diesesdaden tritt in der diesem Bürgeschiete leinfimmig für ungenlehten ertäteren Veilungswahlers durch den Chemitee Dr. Vapp-Frankfurt hat ergeden, daß das Walfer so geringe Bestadielt anzuschen Etossen abh das sonicht die gefundbediesgesährlich anzuschen ist. Trohdem hat sich die Stadt zur sossen Bestadien mettligt einwandbreien Walfers entschössen, indem sie beute nach das städische Leitungsweit der entschössen, indem sie beute nach das städische Leitungsweit dem Schlieben und Verlaubnis zur Durchführung eines Kalisertanals vom neuerbohrten Tiesbrunnen durch den Estadisch und der telegraphische Erlaudnis zur Durchführung eines Kalisertanals vom neuerbohrten Tiesbrunnen durch den Estadisch auch der Bestadisch. Anzuschalb eines Anzuschland und der Kannal vollendet zu daben. Kalls der neue Brunnen ich der Weitung des der eine Anzuschland und den Kannal vollendet zu daben. Kalls der neue Brunnen ich des wahrt, elden nech weitere großer Brunnen erfahlebien werden. Bad homburg v. d. h., 20. Juni. Die Kurverwaltung der durch weiter großer der Brunnen erfahlebien werden.

Bad homburg v. d. h., 20. Juni. Die Kurverwaltung der durch die der Bestaden und War Keinnan und Reien zu Dearer un Zeit und der Leitung des hießigen Kurtkeaters beauftragt.

Merkeln, 20. Juni. Raudzüge im Rachen gehören zur Zeit dies haben und delegenen Harf des Kurtkeaters beauftragt.

Bieder ist dies iunge Gemille berats. Rorber hatten die Splieden und delegenen Warf des Auchen and den gem

Bermifchtes.

Liuch die Kinder muffen am großen Werte für das Baierland mitheilen. Unter Führung der Geistlichen und Lebrer heht allentbalden im deutschen Baterland ein reges Sammein von Frischland an, das von der Laubtutterftelle für die Hererschulung in Bertin B. 62 organisert ist. Das gesammeite Laub wird zu Laubiem und Futtertuchen verarbeitet werden und so dei der Ernahrung der Hererschleite anstelle der mangelinden Kraftsuttermitet Berwendung inden. Allie, auch die lehwächsten Handen muffer vaterländische Sache zum Elega zu siehen.

sererespferde antielle der mangelnden Kralifutiermittel Terembung finden. Alle, auch die schwäckjen Haben malien heute mithelfen, unfere vaterländische Sache zum Siege zu führen.

findendungs Ablöchedsguth an Arenyand. Wie jegt der Kreuznacher "Seneralangsiege" berichtet, nahm am 7. Märt 1918 Gemeralfeldmarichall von Sindenburg rach mehr als einjahrigent Aufenthalt Ablöched von Bad Kreuznach und richtete an die große
Boltzenenge, die sich am Sonderzug des Feldmarichalls eingefunden
batte, um ihm noch einmal Grisse ausgludein, abrisweise jolgende
Boltete, um ihm noch einmal Grisse ausgludein, abrisweise jolgende
batte, um ihm noch einmal Grisse ausgludein, abrisweise jolgende
Boltetenwerz zu sehen. Ich von der der Greie mich, Es alle
nochmals dier zu sehen. Ich werde den Großen auf dos Wohl
meines Allergandigsten Königs und Herrn und der Eind und der
eichte Bertrauen zu erfüllen. Ich wiede Silfe, das in mich aeleine Bertrauen zu erfüllen. Ich werde der Großen Kreunnach
teeren. Die ich es fann, welß ich nicht. Ka. es wird ichon geden.
Schöner Bein, nebende. Es ist mie eine Ehre, Chrendürger der
treundlichen Rabesiadt zu sein. Ich dannte Ihne sire let erundtiche Aufnahme, die wir ihre gefunden haben. Grüßen Sie alle
mehre Mitünger berzisch." — "Bederten Sie sich dach, meine Herrenes ist in hundefalt deute. Da gibt es morgen sicher ause Wester."

— Les waren eben noch ein paar Kinder die in die nich zu tum, da
tonnte ich sie uicht vorschlen. Ber sich über dergelehen beschwert,
dem machen Sie es star, das man zu um hat, daß die Zeit zu fnach
tonnte ich sie uicht vorschlen. Ber sich über dergelehen beschwert,
dem machen Sie es star, das man zu um hat, daß die Zeit zu fnach
tonnte ich sie uicht vorschlen. Ber sich über dergelehen beschwert,
dem machen Sie es siegen ein die Ange mit dem Esten und
tand, und denn geht es wieder an die Arbeit. — Celenan; Teutich
land, über das zu geste ein der Angelen ein der geste der der gederfehe, dann tonnte ich mit 122 Mart sir das Eitze bezahlt. Tos macht
aus zu erft i

ein Beitrag jur Kulturverlichte dier ung durch die Ariegrsewinnler. Man dernt ibn mit einer leichten Weltrickgung an die nicht gerade geng, der doch etwas ausgleichends Gerechtigfeit durch Imfogleicher, Weltrichte und Ertrigsgeninflieuer, ohzieht alle die Abgaden der die eine der Gerechte der Mehren und der Gerechtigfeit durch Imfogleicher, Weltreit der die eine Deierkeite der der die eine Leberpreis gur gefingligige Aberlaile find. Diese übein sollte mich leberpreis gur gefingligige Aberlaile find. Diese übein sollte mich leberpreis gur gefingligige Aberlaile find. Diese übein sollte mich leberpreis gur gefingligige Aberlaile find. Diese übein sollte mich lebergreis gur gefingligige Aberlaile find. Diese in die die Abganden der Gerechten der Gescheide der Gerechten der Gescheide der Abganden der Gerechten der Gerechtungen der gesche der Gerechtungen auch der Gerechtungen auch der Gerechtungen auch der Mehren der Gerechtungen auch der Gerechtungen auch der Mehren der Gerechtungen auch der Gerechtungen auch der Mehren der Gerechtungen auch der Mehren der Gerechtungen auch der Gerechtungen auch der Gerechtungen der Gerechtung d

Buntes Allerlei.

Mühlbeim (Ruhr). Ein vollbesehter Straßenbahnwagen eingleiste und führzte die Bölchung berunter. 37 Personen wurden ocleht, niese davon schwer.

Jue Warnung sur unübertegte Schwäher. In Langenbielen
mußten drei junge Mädchen wegen groben Unstuge je 21 Mart Geldstraße bezahlen, weil sie dus ihrichte Gerücht nacherzählt haften. Dis,
auf dem Postannte du eingegangen Anchrichten vom Tode bertigte
Artieger zurückbehalten würden, um den Angehörigen die Pfingliseiertage nicht zu verderben.

Reuefte Radrichten.

Berlin, den 21. Juni 1918.
Antrage zu Gunsten der Kriegsteilnehmer und Kriegsbeschädigten sind von nationalliberater und konfer valuer Seite zur delten Catederatung im Abgeordneiendaus ein erbracht worden. Der nationalliberate Antrog geht darauf dinaussit alle kriegsbeschädigten mit einem steuerpslichtigen Einkommen unter 2000 Nack in den auf den Friedensschluß folgenden 10 Steuerjahren die Edaatseinkommensteuer außer Iedung piesen. Der konfervative Antrog ersucht mit möalichster Beicheunigung Gesesvorlagen einzubringen, wonach Kriegsbeschisten.

Difen geftanben, nein. Gicher haben Gie großen Beifall ge-Edith Bürfners Liebe.

(33. Fortlegung.) Roman von Fr. Lebne. (Rachbrud verboten.)

(33. Fortfenung.)

On feinem einfachen Studentenftüben fab Thonkmar Bürkner eifzig über feine Bücher geneigt.

Aber er war nicht fo recht bei der Sache. Denn worhin mit der Achmittagspolt war ein Brief von Edith eingetroffen, der ihn unsangenehm überrafich hatte. Er enthielt die kurze Mitteilung, daß ihre Berlodung gelöft fei.

Die Krinde anwachen, niche er ihr ersparen — nur soviel, daß die Schuld nicht auf leiten des Verlodien sei, schriede Gbith. Wegen Kamilte Idomas, der sie sehr zu Dant verpflichtet sei, tonne sie nicht gut in C. bleiben, sie wolle sich beshalb baldigst nach einer Stelle umsehen.

Offen gestandere, funder inchelte.
Tun, ich tann zufrieden sein.
Dann, nach einer Paule:
Ich habe auch Edith gelehen und gesprochen —
Crliaunt blictte Thankmar aut.
Wie sam das?
Ich sie im Konzert — mit einem Herrn — am anderen
Lage wallte ich ihren Bater begrüßen, tras ihn aber nit daheim.
Rur Chith war da. Gie ist zu verlodt, Thankmar — das wust ich dach nit —

An fad ie im Angert – Mater begrüßen, traf ihn aber mit daheim. Rur Edith war da. Sie ist za verledt, Thankmar – das wuht' ich doch nit – Al. Sie mukten es nicht? Ja, Edith macht das, was man eine sieht gute Partie' nennt.

Thankmar wollte kören, was Waldow darauf jagen würde, deshald erwähnte er noch nichts von Ediths Brief, londern erzählte auf Luckans Belragen dos nähere von der Verlodung der Schmeffer.

Ja, ich hab Herrn Thomas auch geleben. Erstens im Konzert meben Edith – und dann begegnete er mit auf der Treppe, als ich von ihr fann er macht einen lehr vornehmen Cindrud.

Bei dieser Bemerkung stuhte Thankmar.

Sollte er hier des Käteles Völung sinden?
Unwälfürlich dreimet ich ihm der Gedanke eines Jusammen kanges zwischen Lucians Besuch und Ediths so inhaltschwarern Briefe auf.

Er hatte ja innner das Gefühl gehabt, daß die Schmefter sich und zus Troy und geköntten Stele fah dur dem Erunden Waldows Besendbungen verhalten hatte. daß auf dem Erunde ihres Kerzens die alte Liede geschlummert, die sehr durch das Welchen nach jo Kinger Zeit übermächtig geworden war!

So mußte es gewesen sein und nicht anders! Er sambinierte: die beiden Herren hatten sich auf dem Bresolden geformen!

Und jejt konnte er vermitteln, daß Edith und Luckan nun dach nich ausammentannen!

3ch will Edith alles Editär wunschen nimmer, weil ich sie

nit vergessen kann. Ich komm nit drüber weg — mir ist ganz redi geschen — Traurig blidte er vor sich nieder. Kopf hoch, Lucian! Wer weiß — Nein, Thankmar, ich bent nimmer bran, zu heiraten, num ich mein Rabele doch nit bekommen kann. Berstohlen wischte er sich eine Träne aus dem Auge. Sigt es so tief, Lucian? Waldow nickte. Wenn ich Ihnen aber nun sage, daß Edith nicht mehr verlobt ist?

Bas? fchrie Lucian erregt und fprang auf, baf bie Umfigenber

Was? schrie Lucian erregt und sprang auf, daß die Umsigendes ausmerkam wurden.
Ruhe, sonst erkahren Sie gar nichts mehr! Thankmar drückte ihn auf seinen Sig nieder. Ihn daub's nit — nein! We wäre das möglich? dier der Beweis— Unter diesen Umständen hielt es Thankmar für kein Unreckt. den Brief der Schwester dem jungen Künstler zu zeigen, da es dei ihm sestikand, daß sie ihre Verdobung nur Waldows wegen geseit hatte, weil sie nicht mit der Liede zu einem anderen Herberts Frai werden konnte. Halt gierig übersiog Lucian die wenigen Zeilen; dann aures er tief aus: Thankmar, lieder, alter Junge! Er drückte dessen Arm is sehr, daß er beinahe aussichte. Aus ist denn. Waldow? Sie sind ja aanz aus dem Hausderi Ein leichtes Lächeln umspielte den hübschen Mund des Jusel

lings. Edith barf auf teinen fiall wieder in Stellung geben! Thankmar quate die Mchlein. Ber follte fie daran bindern?
Ich aber follte fie daran bindern?
Im dann burch Ihr lingestim alles au verderben! Rein. Untian, den Gedanken ichtagen Gie fich gefälligt aus dem Rop! Donn geben Sie mir einen besteren Rat. denn ich lasse nie fich ger bit gar nit andere fant, als "ja" jagen.

bigten auch jetzes hinduren ist und ichnen, feru Arlegoteitred Gelbisindigt Darteben Die beibrindigt ieistungsichnige anzuliebe gemöhren. Die is beion war ist werben mus Frattion be au tun, ba mäßig fei musife.

tages nahm Faffung ar Entgelt au folder Ber ichtug der splicht wird lehlicher ab ieglicher Be s) a m gestern ein sjamburger bes Mussid Im Rittel trag bes s sassen beiter bes beutside von bem 3 antragt mans beren Mussidus wertoren se wirb.

28bns ausschuß imanbanter siege im Gaus bem Gaus bem Gaus bem Gaus bemaffnet unfere U-Banter ber U-Bootsm genben in

Elemence fein Rabi hätten. Briand ihre Ein aus bem

Er u iber ben formlich

isemlich
Er t
Ob
ben hiefit
bemüht i
wünscht
tinden —
Ja,
armen,
ichreibst
lich! Ri
haben —

Der Sie war web, ale Ba Gef auf fpat Bor Gut

bigten auch über ben Rahmen bes § 20 bes Einfommensteuergesesse hinnus weitgebende Steuererleichterungen gewährt werden
konnen, seruer auoreichende Mittel bereitgestellt werden, um allen
Arlegateltrehmern, welche insolge des Arteges ihre wirtschalliche Gelbfändigfest verforen haben, gering verzinstiche langleistige Derteben ols Beihisen zum Wiederaufbau ihrer wirtschaftlichen Gelbfändigfelt dezw. ihres Gewerbes zu gewähren, endlich den teistungsschwachen Kriegstellundbuern, welche den Wunsch daben sich anzuliedeln, in geeigneten Fällen besondere Erleichterungen zu gewähren.

sich angusiedeln, in geeigneten grunen bezonderen. Die so zielbe motratische Reich stansssrattion Die sozialbe motratische Rohlensrage. Die Fraktion war isch darüber einig, daß in dieser Angelegenheit etwas getan werben much um eine Besterung berbeizusigkeren. Ebenso dat die Fraktion bescholsen, wegen der Reideradgade geeignete Schried zu tun, da die jest gehondhabte Form der Abgabe nicht zweite zu tun, da die jest gehondhabte Form der Abgabe nicht zweiten wüste sein ungerechtsetzigten Härten spärten spärten spärten spärten spärten spärten spärten spärten spärten müste

werben muß, im eine Besterung berbeigustübren. Ebenso bat die fraktion beschielen, wegen ber Reisberdagde geeignete Schielte au tun, da die jest gekondhabte Form der Abgade nicht zwecknößig sei und außerdem zu ungerechtsertigten Hareit, siehet nicht zwecknößig sei und außerdem zu ungerechtsertigten Hareit, sichtlich so weit gekommen, nunmehr in tragischer Form vom Kriege zu erden, und alle Hospinungen auf den Austrom der Reservon von Amerika zu sehen. Den großen Erlotg unsere U.Boottrieges kann man nitgends dessen als in England seithst deobachten. Angaden eines fürzisch aus England aurückgefehrten Deutschen diese kann nitgends desserere Auftstätung. Sie werden als "Eindrückeines Internierten" in der "Aordd. Allgemeinen Zeitung" mitgestellt. Der Gewährmann des Blattes schreibet u. a.; Wie oft doch die Rede hören missen, die Amerikaner werden uns helsen. Man hält es kaum für möglich, wie verblender die Engländer in Bezug auf die amerikanische Hille find.

Aus Wie en wird dem "Bertiner Lotal-Anzeiger" berichtet, daß der gemeinsam Gernährungsminister Generalmagior v. Landwer eine Der Tenährungsminister Generalmagior v. Landwer eine der Engländer in Bezist Laching im Bezist Laufen an der Saldpach in Oder-Banern der Englenden Ernahrungsminister Hauf nach Aubapeli adgereiße find.

Bei Laching im Beziste Laufen an der Saldpach in Oder-Banern der Der Englich und weit songeren. Das Unwetter dauerte nur wenige Minuten.

nen

bebe irrte iegir

Geld Beld Daß

rtiger lings:

918.

ig 34 r Beiche

es bei gelöft Fres

Die Umjahsteuer.

Bibna Berlin, 20. Juni. Der Hauptausschuß des Reichstages nahm den § 1 Absah 1 des Unstahlsteuergesehre in solgender Fassung an: Der Umsahsteuer unterliegen die im Insand gegen Angelt ausgesührten Lieferungen und die sonstigen Leitungen von older Bersonen, die eine selbständige gewerdliche Lätigteit mit Einschuße der Urerzungung und des Handels ausüben. Die Steuersflicht wird nicht dodurch derährt, daß die Leitung auf Grund zeschilcher oder behördlicher Anordnung bewirft wird ober traft geseilicher Dorschrift als dewirft gilt.

Die Derhandlungen Rühlmanns mit ber famburger Großtauf-mannichaft.

mannscheft.

3) am burg, 21. Juni. Staatssetretär v. Kühlmann hatte seitern eine saft breistündige Beiprechung mit den Bettretern des Samdurger Staates, der Großtaufmannschaft und den Mitgliedern des Ausschusses für Ausschlaftung des deutschen Aussandsdienkes. Im Mittelpunft der Bertrandlungen kand ein aussührlicher Borrag des Jamdurger Aussührfaufmannes Daucht, der ausammenfalsend des Samdurger Aussührstaufmannes Daucht, der ausammenfalsend der Samdurger Ausschlaftungen fand eine Ausschlafte keine eine Krage über die Keiorm des deutsche Ausschlaftes wiederholte, wie das demnächt auch von dem Reichstagsabgeordneten Dr. Strefemann im Reichstag der antragt werden wird. Daran siche sie eine sebalte Erörterung, aus deren Bertauf sich die Hoffmung entnehmen läßt, daß die vom Ausschus in so bedeutsamer Weise gegedenen Anregungen nicht wertoren sein, sondern zur ernsten Behandlung der Fragen sühren wird.

Budapele, 20. Juni. Der Burgermeister wird in der Ernahrungstommisson benntragen, ber Bevolterung Wiens in der Weisen und Juli auf die Rehiration je eines Tages verzichtet, was 50 Baggons ausmachen wurde, welche Wien über, weiche Wien über, weiche wien iber

Rriegsmobel.
Dresben, 20. Juni. Die fachfifde Regierung bat mit bem Berband fachfifder Mobelfabritanten einen Bertrag über Lieferung von 10000 Bohnungseinrichtungen für Rriegsgetraute abgeichloffen.

Um Clemenceaus Radjolge.
Mibrid Bern, 20. Juni. "Bopulaire du Centre" meldet, daß Clemenceaus Bemühungen, Briand und Barthou zum Eintritt in lein Kadinett zu bewegen, gelcheitert feien, weil beide abgelednt datten. Man fpräche wieder von einem Sturze Clemenceaus Briand und Barthou rloadisserten um die Ministerpräsidentschaft, ihre Cinigung zu einem gemeinsamen Kadinett, um den Oritten aus dem Felde zu schlagen, sei jedoch nicht ausgeschlossen.

Bern, 20. Juni. "Daith Chronicle" fagt: Rach drei Monaten Rampf befigen die Deutschen noch gentigende Referven, um eine
betitge Offenste auszusiehen wie am 21. Marz. Sie tönnen ihren
Ungriff gegen Baris richten, gegen Amiens ober gegen Calais. Wir
haben keine Boraussicht, wohn sich ber Stoft richten wird. Die Schwie igkeisen biefer Lage zusingen nicht zur Beunruhigung, aber
tie müssen ertennt werden, wenn wir nicht durch die Ereignisse
überrascht sein wollen. "Daith Mais" ihreibt: Die augenblicktiche Aube an der dritischen Front wird nicht lange andauern. Bezeichnend ist des Jugeständnis des Blattes, daß das Kommandies
tut, um feinen Soldaten das Leben moglichst zu erseichtern. Die Verpsiegung habe sich im allgemeinen wesentlich gebessetzt.

bellert.

Beitere Räumung.
Rotterdam, 20. Juni. Wie die heutigen Zeitungen aus Paris meiden, wurde bas ganze Gebiet zwischen Compiegne, Billers-Cotterets, Chateau-Thierry und Paris seit acht Tagen evatuiert. Die Leute durften Bariler Boben nicht betreten.

"homme libre" gegen den Friedensgedanken.
Gen f. 20. Juni. Der "Homme libre" tritt wieder gegen den Friedensgedanken auf. In verhehender Zeichnung zeigt er, wie der deutsche Friede aussehen würde und in einem langen Artikel vertündet er das Eintressen der Millionen Amerikaner.

Bern, 20. Jani. "Secolo" melbet, daß das Sochwaffer ber Biave infolge von Gewitteregen und die Ueberlchwemmungen am Unterlauf des Fluffes dem öfterreichischen Angriff ftarte Hemmilie entgegenstellen.

entgegenstellen.

Enatische Friedensbedingungen.

A otterdam, 20. Juli. Der Bericht der im Sabre 1916 vom einglichen Handelsministerium ernannten Kommission, die die Schiffschristage nach dem Ariege unterluchen soll, besegt: Als Friedensbedingungen soll von unseren Friede unterluchen soll, besegt: Als Friedensbedingungen soll von unseren Frieden gefordert werden: 1. Uedergode der ganzen Handelsstate sowie der dei Friedenschieht einelbichen und neutralen dien iewe der dei Friedenschieht einelbichen und neutralen den bestätte sowie der de fickenschienen Echtiffe sowohl der Länder, die an kriege beteiligt sind, als iener, die die biplomotischen Beziehungen mit Teusschland abgebrochen haben. 3. Rückgabe aller Schiffe an die Alliserten, die seit Kriegsansang in seindlichen Besty geraten sind.

sich hin.

Etwas haftig fragte Edith da, um das Gesprächsthema zu wechsein:
Und wann war meine Vorstellung erwünsicht?
Gegen sins Uhr erwartet man Och. Haft also noch zwei Stunden zeit. Ich ichloge vor, Du trinst ert eine Talse Kaffee dei mir und sieht. Die meine Bude an. Ich wohne ganz gemüllich, es wird Dir ichon getallen.

Bald halten ise ihr Ziel erreicht, und Thankmar war ihr deim Abelegen des Hutes und Dacketts behällich. Unwülfürlich mußte er die Schwelter dewundern, die so vornehm in dem dunstelbauen Schneiberkseide ausfah, und er degiff Waldow, daß er diese sichone Geschöpf nicht vergessen tonnte.

Sogar einen Schreibtisch dast Du. Thankmar?
Rolossa, nicht wahr? 'n dischen wackels ist er ja schon, aber na, das tur der Liebe teinen Wöbruch weiter. Aicht wahr, ich wohne ganz hübsch? Sieh nur, die Aussicht —

Er zeigte ihr seine Bücher und seine Rollegienheite. Kannst mir's glauben. Dita, ich dummle nicht; ich din steinge, No. und die Sahre werden auch noch vergeben; man schlägt sich forecht und bischeh Burch.

In einer plöstischen Kuswallung umarmte er sie.
Ach, Dita, wenn ich Dich nicht sehaht datte!
Richt doch. Thankmar, ich dente, das ist ersedigt. Wir zweld versteben und doch. Also deite nichts mehr derüber! Es wäre ganz schaft, werde nicht eine Etellung betäme, dann fönnten wir öber beisammen sein.

Und ich wünssche so vor allem aber winsche ich, daß Du recht altisch werden mögel!

Dann warf er einen Blief aus seine Uhr.

(Schluß folgt.)

frangofischen Konunissar Andree Tardieu. Leiber herricht viellach noch ein großes Wistrauen gegen ben Wert ber amerikanischen sieste bei den Alliterten und eine entsprechende Geringichänung bei den Mittelmächten. Infolgebeisen sei der moralische Eriolg der amerikanischen Enstrengungen sehr gering; mas die mittellichtlichen Kraftanftrengungen betrifft, io feit die amerikanische öffentliche Meintung son der Rotwendigkeit überzeugt, 7—8 Millionen Mann stellen zu muffen. Bis 10. Juni hatten die Vereinigten Staaten 2 Millionen Goldaten ausgehaben.

Beunruhigung über die große Jahl abstürzender Jlieger.
3) a. g. 21. Juni. Laus "Morning Bost" herricht in Amerika große Beunruhigung über die Jahl der auf amerikanischen Fluge-feldern verungsücken Flieger. Die Blätter verlangen eine Unter-judung, ob die Mossimen untauglich find, oder od man junge Flie ger mit ungenügender Borditbung aufsteigen läßt. Mehrere Blätter weisen darauf die, daß die jungen Leute nach Frankreich ab-geben, es sehr fraglich ist, od fie im Stande fein werden, etwad zu leisten, falls ihre Ausbildung in Amerika mit ungeeigneten Ma-schinen stattland oder ihre technische Ausbildung mangelhalt war.

Der Zauchsottries.

Web Berlin, 20. Inni. Das unter dem Kommando des Kapitänleutnants Middendorf stehende U-Boot versentie vor dem Westungung des Annals und an der englischen Westuste vier Dampier mir zusammen.

1900 Bruttoregisterton nen.

Don ihnen wurde ein wertvoller 8000 Brutooregistertonnen größer Dampier aus einem einlausenden, sehr start gescherten Geleitzug herausgeschossen. Sämtliche Schiffe waren beladen.

Der Chef des Udmiralitades der Martine.

Widgetehre Dame schrift des Abmirasstates der Marine.

Widgetehrte Dame schrift an einen Geossisse u. a.: In England zurügetehrte Dame schrift an einen Geossisse u. a.: In England zeht es rapid bergad. Ausbrungsmittet und Nahmaterialien sind eit Ihrer Abreise unendlich viel knapper geworden. Frisches Kleisig albt es während des Sommers überhaupt nicht, nur eim z. Feisig einzustätiges Hiefig did es während des Sommers überhaupt nicht, nur eim z. Feisig einzustätiges Hiefig zu der der Abschling; vor der Monaten oftstet ein schönes Hinn nuch 7. Schillung, wei sie ja wissen. Die Ariegsstimmung wird tünstlich durch eine riesenbalte Klastappopaganda aufrecht erhalten, mit der unter Judissendme der niedrigken Mittel, der Infä gegen Deutschland geschärt wird. I. B. seigt ein Platat eine beutsche Kote Arrug-Schwesser, die von einem verwundere englischen Offisier angessehrt, der Wahr zu erichen. Sint bessen der politier angesieht wird, ihm Wahler zu reichen. Sint bessen der einen Augen in den Sant früglen, höhnsich dazu lachend. Zwei deutsche Offisier ausgesieht zu der Ausges der einen solchen Geilt müssen wir Krieg sühren. Zeichnet Raatonal War Bonds."

Der heutige Tagesbericht.

286 2milich. Großes tauptquartier, 21. 3unt.

Beftlider Ariegsicauplat.

feeresgruppe Rronpring Ruprecht.

Der Zeind jehte an der ganzen Front heftige Erfundungsvor-stöhe fort: sie wurden abgewiefen. Nördlich von Merris und nördlich von Albert brachen eng-lische Leilangriffe blutig zulammen.

Oertliche Angriffe der Franzolen jüdweitlich von Novon, der Amerikaner nordweitlich von Chatrau-Iherry ichelterten. Franzolen und Amerikaner erfülten hierdei ichwere Berluffe. Gefangene bleben in unserer hand. Südweitlich von Keims wurden Italiener gefangen.
Die großen, ebemals von Franzolen benuhten, deutlich fenntlich gemachten Cazareit-Unlagen im Besie-Iai zwischen Breuil und Rombigny waren in lehter Jeit zweimal das Jiel feindlicher Bombenangriffe.

Der Erfte Generalquartlermeifter: Cubenborff.

Zeindlicher Truppentransports dampfer verfenti.

Wona Daris, 20. Juni. (Meldung der Mgence havas.) Der Transportbampfer "Santa Unna", der unter Bededung von Biferta nach Malta fuhr und Soldaten fowie eingeborene Urbeiter an Bord hatte, murde in der Racht vom 11. Juni ohns daß ein Jend bemertt worden war, torpediert und ver-fentt. Bon den 2150 an Bord befindlichen Personen wurden 1513 gerettet.

Einsendungen aus dem Leserkreise.

Juderverteilung beit.

Wer die Lebensmittelverteilung beit.

Wer die Lebensmittelverteilung für die nächte Woche im gestrigen Biatie gelesen dat, wird wenig entzüdt darüber gewesen sein. Es werden u. a. sür die Zeit vom 1.6. Im i die 1.5 Im i die Genam Juder verablosga. Was gedentt mun die Stadt zu tun, um die Einwohner sür den von städdischer Seite aus bereits 4 Wochen früher (16. Mat die 16. Juni) erfolgten Abyug zu entschadigen. With dasür auch noch zuder nachgeliesers oder soll sich die Bürgerschaft einsach mit dieser Kürzung zusrieden geben? Es wäre sedenfals am Biape, wenn sich die der eine Betreilung dierfür schlässig würde.

Auch zur Verteilung des Einmachzusers wäre es seht höchste Zeit. Da dei der dieseichrigen Obsternte wenig ober gar feine Aussicht besteht, Obst einstaden zu können, ist man auf die derzeitige Beerenernte angewiesen und es wäre nun höchste Zeit, wenn der Juder hierfür zur Berteilung täme.

Juder hierfür zur Berteitung könne nun hochte Zeit, wenn ber Adnisides Theeter.
Kreitag. 21. Juni, 7 Uhr. Uh. U. Carmen.
Somntag. 23. Juni, 7 Uhr. Bb. A. Carmen.
Somntag. 23. Juni, 2 Uhr. Bei aufgeh. Abonnement! Muf Aller. höchten Beiehl: Bortiellung für die Kriegsarbeiterichaft: Meine Krau, die Holfchulpielerin. 7 Uhr, Ab. C: Die Rose von Stambul.
Montag. 24. Juni, 7 Uhr. Bolfstümliche Borftellungen: 1. Abend: Der Kreifdüß.
Den Kreifdüß.
Liensag. 25. Juni, 7 Uhr. Bolfstümliche Borftellungen: 2. Abend: Wie es Euch gesällt.
Mittwoch. 26. Juni, 7 Uhr. Bolfstümliche Borftellungen: 3. Abend: Higaros Hochzeit von Mindbor.
Freitag. 27. Juni, 7 Uhr. Bolfstümliche Borftellungen: 4. Abend: Wah für Rach.
Freitag. 28. Juni, 7 Uhr. Bolfstümliche Borftellungen: 5. Abend: Die luftigen Weider von Mindbor.
Teiluftigen Weider von Mindbor.
Mach für Rach.
Weine Krau, die Holfstümliche Borftellungen: 6. Abend: Meine Krau, die Holfstümliche Borftellunge

Oberon.

Resideny-Theater.
Kreitag, 21. Juni, 71; libr, Die ungerreue Adelbeid.
Gemelag, 22. Juni, 73; libr, Ken einstehleret Die geschiedene Frau.

Bernessiestliche Wittscung für die Zeit von Abend des
21. Juni die Austraudisten Abend:

Meist karte Bewölfung, zeitweite Riederschläge.
feine Temperaturanderung.

lagern.

Tie Anforderung leitens der Verbraucher find durch die Gemeinderschörelberden der unläundigen Ariegswirtschaftslielle zu überlienden. Die den Ariegswirtschaftslielle zu überlienden, wiede sie den Ariegswirtschaftslielle Arie der Ariegswirtschaftslielle der vorgeschrieben. Bei der Anforderung sied ausgehöhreibenen Ariegswirtschaftslieden die den aberlandt wird. Weltere Formulare fonnen im Bedarfsläße von der Santlerieder. D. n. d. in Beetin begogen werden. Ausdrücklich wird bervorgehoben, daß der auf den Antogsformularen besiediste Bordruf "In die Artiegsamtsließe" unrichtig ist und wie feldt berichtigt werden muß "An des Ariegswirtschaftsplesamt Frank-unt "M."

felet berichtigt werden nung "In das Arregebertengarent feleneurt a. M. Deles entschelbet über dem Amrag und überseinet im Kalle der
Ernehmigung dem Antragtieller eine Leierungsbescheinigung, aus
Genud deren das Geschier bei der vorerwähnten Kirma David
Gedine in Krantsurt a. M. in Emplang genommen werden fann.
Die Bezahdung hat die der lebergade in der it erfolgen, das Necht aus Wähngelrige und Wandblung ift ausgeschloßen. Aus besonders deingliche Aniorderungen können berickfichtigt werden. Die Arrege wirtschaftellen werden daher erfucht, eine besonders fireige Ausnocht unzer den eingesenden Antragen zu treifen und dahei die fehr beschräften Arreite anschland werden vor erfucht, die auf die einzelnen Areise entscht.
Krantsurt a. M., den 11. Juni 1918.
Kriegewirtschaftsamt Frankfurt a. M., ged. Ein mer Ling, Saupimann,

Wied hiermit veröffentlicht. Biebrich, 20. Juni 1918. – Per Magistrat. I. B.: Tropp.

Trühjahreverlammlung ben 13. Cenbmierlichaftlichen Beririsvereine.

21e Rubbistroverlammlung bes 13. Landmirtchaftlichen Beitragereins finder em Sonntog, den 23. Juni, nachmirtage 31 libr, in Erbendelm im Glafthaus pun Schwanen" (Sch. Merten) fratt. 1. Geleichftliche Angelogen und Eingunge. 2. Inderesbericht. 3. Lebresbericht.

- Ressenterickt. Bericht ber Nedenungsprütungskemmissen. Fragen (Frühkeinen berung beinglicher triesenbrissellicher Fragen (Frühbrich ulm). Als Referenten find anwesend Beamten der Laubmirisseltelammer. Lutrige und Binische der Witglieder. Berichiedenes.

Die Misglieder des II. Landwirtschaftlichen Bezirfsvereine, laufe alle Landwairte und Freunde der Landwirtschaft werden zu diese Berkammtung freundlicht eingeladen und um zahlreiche Be-teiligung erfuch. Bedurch n. Ich., den 15. Juni 1918. Der Portinende des 13. Landwirtskabilischen Bezirfsvereine. Bollmer.

Biechaben, den 17. Juni 1918. Die Machitate und ihemeindemerkiande hoben die vorstehende Angesordnung in der orteilblichen Weise befannt zu geben. Der Bortigende des Kreisensschusies, von Keilmburg.

Dordeaufflafthen Kinderwagen Midseloeffeil an perhaufen. Et fabetbeuftrabe 31.

M. Beudert.

Rirdlide Radridien.

Richlice Radiciotes.

Coenegeiilder Gottesdient. Countes, 23. Juni 1918. 4. G. ed. Trin. Sangte Vetersdient. Countes, 23. Juni 1918. 4. G. ed. Trin. Sangte Vetersdient (Danystirdes) derr Miarer Erabl. Leginn des Diutens 9.15 Uhr. bes Courseiffets um 19 Uhr. Eingl. 4. Sangti 280. Zert manner 8. 18—27. Rach der Bredigt 280. 9. Edited. July 2. Sangti Gottesdient (Dranser Gedalanistische Ster Alarber Tedesder Beginn fehr dern. Cingl. 27. Sangti. 5. Stat der Trediet 19. 6. Editekt. 392. Gottesdient auf der Gelderstie, der Platter Sahler. Cingl. 22. Sangti. 27. 5. 1—4. Est. Som a. 28. Estlukt. 27. 9. Runder-Gottesdient um 11 Uhr dersyffens. Serr Platter Sahler. Cingl. 22. Sangti. 27. Leri. West. 25. 27—34. Unangelitäter Anner und Junglingsperein. Uklifete Reiner und Junglingsperein. Der Schaftenberg. Serrein junger Radden. Zerlaumtung vom 436—7 Uhr im Belfsnoch. Bebellunde abenda no Uhr im Eache des Diatonifiendeins. Ger Platter Eidl. Freing, 23. Juni, derna den der Diatonifiendeins.

Ceidenbutterdernit um Eanntag. 23. Juni bis einlicht. Samsiag.

Sein 26. Trendie, Tholiffrage.

Simi Fd. Trenhie, Aboliftrahe.

54. Mariempiereiliche. Somnion 25. Juni 1918. Borm. 6.36 for Leichtgelegenheit. 7 Uhr: Frühmelle und geweinfame hl. Sommitten has Gefellen. und Innglinatuereine. 830 Uhr. Rinderfie mit Probint. 8.45 Uhr: Sochant und Probint. 11.15 Uhr: Sindiargonrechtenit und Trebigt. Radam 1-2 Uhr. Bislionheitende und Uhre Uhr. Radion. 1-2 Uhr. Bislionheitende 2 Uhr: Andreiten und Manglingsport. Sindia 6.30 Uhr. ft. Weise im Marienheite und Manglingsport. Sindia 6.30 Uhr. ft. Weise im Marienheite und Sünglingsport. Eine Marienheite Abenstag und felte der Manglingsport. Einerstag um fleite der Manglingsport. Einerstag um fleite der Manglingsport. Einerstag um fleite der Manglichen Perioden und Statt. Demielben wohnen fünuligie Zehaltinder dei. Abchen. 1.30 m. Beichneidenschleit.

fers Icha-Diarcticce. Sonntson 23. Juni 1918. Borm, 6.30 in Belinigsfonenheit. 7.30 libr: Arabassis. 10 libr: isofonut Greibig. Sonows 2 libr: Anabasis of Secon 1 libr: Warion in S. Mir: Anabasis of Secon 1 libr: Warion in S. Mir: Anabasis of Secon 1 libr: Warion in S. Mir: Anabasis of Second 1 libr: Marion in S. Mir: Anabasis of Second 1 libr: Marion of the Second 1 libridge of the Second 1 l

Oelegenbeit zur hl. Beidie St. fellans-Piarrtirder, Weldstraße, Sennica, 2d. Juni 1918. Borm. 7.15 Uhr: Arubmeile. 10 Uhr: Socianu mit Brediet. 2.15 Bhr: Sory Sciu-Secanonbadat. 3.30 Uhr: Singlingsverein. 3tl. Acidese Seinstene 5 Uhr. Sonning morgen 6.30 Uhr. In Bertlagen. d. Abelt um 7 Uhr. Minimod und Samsica 7 10 Uhr. Idealastics-bech. Country of the Volumental Secun. Secanonical II Uhr: Volumental Secun. Consecutioge Collegablesi in Umderbeurg. Sonning, 23. Juni 1918. 4 P. n. Trie. Bermittene 7.30 Uhr: Christenlehre. 8 Uhr: Gentesdienl. Fredigt: Serr Piarrer Seinz.



Filermit die traurige Mittellung, das unfer lieber, treuforgender, unvergeslicher Sohn, Bruder und Schwager,

heinrich Martin

Kanonier in einem Full-Artillerie-Regiment

nach langern, ichweren Leiden am 10 Juni, nachte 11 % Chr im Alter von 20 Jahren den Beldentod fürs Vaterland geftorben ift.

Die tieftrauernde Dutter u. Gefchwifter.

Biebrich (Borkholderftr. 6), den 21. Juni 1918.

Wilhelm Gruber Elfe Gruber

geb. Manike

kriegsgetraut.

Biebrich, z. Zt. im Feláe, 21. Juni 1918

Bokann**tmachun**g.

Um uns eine richtige Tageseinteilung schaffen zu können, müssen wir die dringende Bitte aus-sprechen, daß uns Bestellungen zu Besuchen vorm.

vor 9 Uhr übermittelt werden. Später eingehende Bestellungen können wir, außer bei Unglücks-fällen oder bei plötzlichen schweren Erkrankungen,

am gleichen Tage nicht mehr erledigen. Ferner bitten wir, uns an Sonn- u. Feiertagen nur in dringenden Fällen zu rufen.

Donnerstag, ben 27. bs. Mts., pormittage von 9 Uhr ab wecden im Rathaufe, Jimmer Nr. 1, ble

Rartoffelgelder für gelieferte Speifelartoffeln

an die Gtadt Biebrich ausbezahlt.

Röniglich : Preußische Klaffenlotterie.

Die Coje erster Klasse 12. (238.) Cottetie liegen 3ur gest. Abholung bereit.
Einige Achtel und Diertel (Kaustoje) habe ich 3u der am 9. Juli beginnenden Jichung noch abzugeben.
Die Erneuerungsfrift läuft am 1. Juli ab.

Röln Düffeldorfer . Abeindampffchiffahrt.

Jahrplan gwifden Maing u. Bingen.

20m. 10m. ■ 8.30 10.35 ■ 8.35 10.35 ■ 9.30 10.55 ■ 9.30

Zuarbeiterinnen

Adolph Koerwer Nachi., Wiesbaden, Canggafie 9.

PARTY CONTRACTOR STATE OF

Jur Die Ruche ber Unteroffiguer-Borimule merben

3 fräftige Mädchen gesucht.

Melbung Geichäftsjimmer 2 von 8 9 Uhr vor-mittags und 3-6 Uhr nachmittags.

Züchtige, guverlaffice

Schloffer, Rüfer u. Arbeiter

gefucht.

Chemifche Fabriten Dr. Rurt Albert,

Mains
23 iebrach
9 iebrach
9 iebrach
9 iebrach
10 iebra

ottederwalluf Ziesprich Manus

Conelli.

Deuchert, Agl. Lotterie-Ginnehmer.

Die Biebricher Rerzie

Der Kommiffonär

12.00 2.00 12.25 2.50 12.40 2.45 12.50 3.05 1.10 3.75 1.20 3.35 1.35 3.50 1.45 4.10 2.00 4.20

6.15 6,30

8.05

Biebrich, den 15. Januar 1917.

Die Beerdigung findet Sonntag, den 28t. Jum 1918, nachmittage if Car von der Leichinhalle aus ftatt. — Das feierichte Seelenamt ift am Mittwoch vormittag 7%, Uhr in der St. Marien-Plarehirche.

THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE OWNER.

Al. 2. und 3. Jimmer. Boffung mit Gas gu vermieten. 662 Gelbftr. 9.

2.3immer Wohng. Bachgoffe 32.

-5 Zimmmer-Wohnung

mit Jubehör in Mitte ober unterem Stadtieil gelucht. Lingebole unter 912 an bie Geichattsiteile bo. Di. erbeten

Chriftitche Deimarbeit non iunger Artenerstrau, die in Gtenogr. er all, haufen Arbeiten bewandert ill, geinebt. Lingebate unter 910 an die Ge-ichtitzettelle des Blattes.

Brennholz, Latten und Schwarten

Bimmermeiller Robb.

Radiab-Berfteigerung

Morgen Samstag. Den 22. Juni bs. 36., nachm. 2 18 libr, verfteigere ich im Auftrag des Nachlafpflegers im Saule

Biebricher Strafe Ar. 10 (Raufbaus) au Amoneburg

folgende jum Raditag gehörige Sachen, als:

Nuftaum-Piano, fast neu, 2 pol. Kommoden, 2 Kleiderichtänte, Waschilch, 2 Nachtische, 1 Liuszieh und andere Tische, Sosa, Chaiselongues, Polster und andere Stühle, Regulator, Spiegel, Bilder, Aussellachen, antite Lampe, span, Wand, Küchenschen, Küchenschen, Müchenschen mit pass, Ausscher, Küchenschen, Küchenschen, Mass und Porzellan und noch vieles andere mehr

freimillig meiftbietend gegen Bargahlung.

Heinrich Fröhlich, Muttionator.

Das Piano, ein hochfeines Inftrument, tommt nach 4 Uhr gum Linegebot.

Union Theater.

Zametag ben 2-7 Hbr

Große Kindervorstellung.

1. Plat 45 Pfg. 2. Plat 35 Pfg. 3. Plat 25 Pfg.

Gereiner, 2Bagner, Elettro monteure

Thonwert Biebrich # Bleifiger, fauberer

Laboratoriumsjonge fofort gefucht.

Chemisthe Fabriten Dr. Rurt Albert

Mimonebarg. Candarchenmeg 14.

Rellermeister Borarbeiter ober Muifcher

coenti, nuch Arlendbeichäbieter, jeboch auf ein ber & Annuntuein noer garinbranche, jofort ober für ipater 185a

gesneht.

Die Jähigkeit Aleiseltsabteilum gen in beaufflütigen und au teren, und berch Jenganite nachgesieler verben. Der flunge haternit, für ihrifilige Linge-haternit Jenganier und elekalise-

Setttellerei Cobolein, Schlerftein I. Rheingan.

Junge Burschen

jum Mietenanmarmen

Diliea beiter 191a Schiffwerft Anibof,

1 .- . Miläbriger Junge für leichte Arbeit gelucht. 682 Nathaustraße 2ft.

Auf Bondfig in Beftfalen (3 Pert.) für die Sommermo-nate fofort oder Unfang Juli 685

Mädden, **Sausbälterin**

der Arlegersfrau für Haushalt und Rüche gelucht. Zu erfr. vorm. Wiesbadener Allee 26. Fraulein wünfct

Rleidernäh. zuerlernen geg. Klavicrunterricht. Dich. in ber Geichaftsite 3mei bret Wochen alle

Biegenlämmer

Berloren

2 Mildfarten out die Namen Rart Born und Kart Simon Wiederbringer erb. Relohnung. Schlohitrafie 3.

Schwarze Bandtafche an der Salleitelle der Dampfichiffe am Couning vertor- n. Meld, telefonich erbeien unter Ar fieb Wiesbaden.

Ariegerolean verlor auf bem

Goirm.

Abgugeben gegen Belohnung Rirchftr. 14.

Telegrammbelieller verlor Telegrammbelieller verler beite morgen gwölchen 8 und 9 ühr ein braunes Bortemonnale mit Inhalt von Jemeniarischer gericht beite Jemeniarischer gericht beite Jehrham Terbrich Ihrentfurere Greife, Boitami. Der elgliche Alganden angen bestehen, dassielbe abzugeden angen felopiumig Richkauster. 25, 1, da Amiogelder, die erfeht wert den mitten.

Biebri

Retations N 14

Aba Bei nichts Neues.

Hus den Bo Bi e legte feine Hr Erfolge wiede igkeit fort. Et entre bracke den haften Tru das Riingen au aufgeworfener Ecutmonts Lul Lul den Fron truppen in Gi unferer Brau brauch zwang au werfen. Tinduge au fechistage auf 2000 durch da Decreeregimen heben in diel Angreifer ebe une und bei

Di 286 Ber ber beutschen ichwacht habe Streifträte u ber großen S insgesamt 75 Diossionen ei gum weiteren uwei Kavaller ber Rarne r wei Kavaller der Marne r volftonen in der Brum 17 Di zahl der feint 189. Bon die die 21. Juni Divillonen ei fampfablichnit des vermehrt iarbigen fran ftarf vermind franzölichen

Who Be ber Entente geht aus fol on her Ratio 5 ausgedehm mit allein 2 große Tepot ausgerbem ihr ausgerbem ihr ausgerbem ihr ausgerbem Gelben Ort er Artilleriemur Minen, Schil ten wir in Proviantmen Sübweitlich Breviil ausgereiche Provi Diagneug ei ballen und in Material. Sundert Bet

dem Mieger Echaben ang ligt, murbe b nord Trbeiter Gerreidigung bergetragen, nach wier Kr nicht verwirt Ein i Genfer Korr Nach einger lichen Kreif unter dem Zi eines Krieb ichter kon i

Für die wie auch für Bierfung der bezeichnend, Dauptstadt berden den liert 20 000 ien. Wen i reitungen it Uffern und ihrer unang befigern mi cewähren. Baris abget uniffe man intolge biel istilb verseb Treife ins